paperpress

Nr. 644-04 **5. Dezember 2025** **50. Jahrgang**

Die Stunde der Immobilienhaie

Die Zeiten sind längst vorbei, als Diplomaten wie **Klemens von Metternich Napoleon Bonaparte** unverblümt im persönlichen Gespräch dessen Ende voraussagte. Heute werden amerikanische Immobilienhändler nach Moskau geschickt, um mit Kindermördern zu verhandeln. Trumps Speichellecker, darunter, wie es in mafiösen Strukturen üblich ist, auch ein Familienmitglied, verhandeln fünf Stunden lang, worüber eigentlich, etwa wie US-Firmen die Ukraine wieder aufbauen können, natürlich mit dem Geld der Europäer? Wie sich Trump den Gaza-Streifen vorstellt, hat er uns ja schon verraten, ein Hotel neben dem anderen, eingerahmt von Golfplätzen, an deren Eingängen in großen Leuchtbuchstaben sein Name steht.

Angeblich, so berichtet der **SPIEGEL**, soll **Friedrich Merz** *„in einer vertraulichen Telefonkonferenz mit europäischen Spitzenpolitikern und dem ukrainischen Präsidenten **Wolodymyr Selenskyj** geäußert haben: ‚Sie spielen Spielchen, sowohl mit euch als auch mit uns.'"* Eine völlig richtige Einschätzung unseres Bundeskanzlers. Die USA und Russland spielen Ping Pong und die Europäer schauen zu, wie der Ball über sie hinwegfliegt. *Quelle: Berliner Morgenpost*

Über die Aufteilung Europas hat Europa nicht mehr mitzuentscheiden. Wir glaubten in Europa es überwunden zu haben, dass durch Kriege Grenzen verschoben werden. Putin beweist uns, dass dieses uralte Machtspiel der Menschheit auch heute noch gespielt wird. Und die ehemalige freie Welt spielt mit.

Wie groß die Verachtung uns gegenüber ist, hat Putins Kettenhund **Kirill Dmitrijew**, russischer Chefunterhändler und Gesprächspartner von Trumps Immobilienfachleuten **Steve Witkoff** und Schwiegersohn **Jared Kushner**, auf **X** deutlich gemacht. *„Lieber Merz, Sie sind nicht einmal im Spiel. Sie haben sich durch Kriegstreiberei, die Torpedierung des Friedens, unrealistische Vorschläge, den Selbstmord der westlichen Zivilisation, Migration und dickköpfige Dummheit selbst disqualifiziert."* Diese Worte sind eine völlige Umkehr der Wahrheit. Und mit der Wahrheit nehmen es die Regime in Russland und den USA ohnehin nicht so genau. Es gibt nur einen Kriegstreiber, und der heißt **Wladimir Putin**.

Apropos Diplomatie: Wo ist eigentlich Außenminister **Sergej Lawrow**? Hat er den falschen Tee getrunken?

Ed Koch

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.